



aktuell

JAHRESBERICHT 2012 · 2013

zum 53. Kreissporttag
des Kreissportbundes Hildesheim e. V.





Immer auf dem Laufenden.

Wir fördern den Sport in der Region.

 Sparkasse
Hildesheim

Hier können Sie starten: 27.04.2014 28. Hildesheimer Wedekindlauf, 11.05.2014 5. Sorsumer Finkenberglauf, 23.05.2014 6. Minerva-Volkslauf, 24.5.2014 13. Adlumer Abendlauf, 01.06.2014 36. Haseder Feldmarkmarathon, 15.06.2014 24. Elsternlauf Algermissen, 04.07.2014 6. Finienlauf, 05.07.2014 7. Hönzer Laufparty, 26.07.2014 Sundernlauf Diekholzen, 14.09.2014 11. Wohldenberger Waldlauf, 17.08.2014 3. Hildesheimer Solidaritätslauf, 24.08.2014 10. Duinger Berglauf, 30.08.2014 17. Gronauer Weinfestlauf, 27.09.2014 6. Röderhof-Benefiz-Lauf, 03.10.2014 18. Alfelder Leintallauf, 18.10.2014 10. Warzer Esel-Wald-Crosslauf, 14.12.2014 7. Sarstedter T.D.M. Adventslauf, 31.12.2014 30. Haseder Silvesterlauf. **Nähere Informationen im Internet unter www.sparkasse-hildesheim.de/laufen.**

JAHRESBERICHT 2012 • 2013

zum 53. Kreissporttag des Kreissportbundes Hildesheim e.V.



AUS DEM INHALT

Einladung und Tagesordnung
Bericht des 1. und 2. Vorsitzenden
Bericht Sportjugend • Termine 2014
Bericht der Sport- und Lehrwartin
Bericht über unsere Lehrstätte
Bericht des Sportabzeichenreferenten
Grußwort der Stadt Hildesheim
Sportstättenförderung
Grußwort des Landkreises Hildesheim
Mitgliederbewegung 2012–2014
Sportartenrangliste 2014
Anschriften der Fachverbände 2014
Satzungsänderungen

IMPRESSUM

Herausgeber:

Kreissportbund Hildesheim e.V.
Jahnstraße 52
31137 Hildesheim
Telefon 05121/48 83
Telefax 05121/27 05 89
E-Mail info@ksb-hi.de

Gesamtherstellung:

Layout, Druck, Verarbeitung:
Druckhaus Köhler GmbH, Harsum
www.druckhaus-koehler.de

Anzeigenmarketing:

Kreissportbund Hildesheim e.V.

Öffnungszeiten der Geschäftsstellen

des Kreissportbundes und der Sportjugend:
Mo–Mi 9.00–13.00 Uhr
Do 12.00–17.00 Uhr



EINLADUNG

zum **53. Kreissporttag am Di., dem 29. April 2014, 19 Uhr**
in der Aula der Realschule Himmelsthür (Jahnstr. 25, Hildesheim)

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren, liebe Gäste,
zum 53. Kreissporttag laden wir alle Vereine und Verbände
sehr herzlich ein.

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des Tagungspräsidiums
3. Wahl der Mandatsprüfungskommission
4. Gedenken an Verstorbene und Ehrungen
5. Grußworte der Gäste
6. Bericht der Mandatsprüfungskommission
7. Bericht des Vorsitzenden
8. Kassenbericht und Verabschiedung der Jahresrechnung 2012/2013
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Aussprache über die Berichte des Vorstandes
11. Entlastung des Vorstandes
12. Antrag auf Satzungsänderungen (siehe Seite 26)
– Zusammensetzung Hauptausschuss und Beitragszahlungen per SEPA-Lastschrift –
13. weitere Anträge - Beratung und Beschlussfassung –
(Anträge müssen gem. § 13 der Satzung des KSB spätestens bis zum 19. April 2014 beim Kreissportbund Hildesheim eingegangen sein)
14. Wahlen und Bestätigungen
 - 14.1. Vorstand:**
 - Vorsitzende/r
 - Drei stellvertretende Vorsitzende
 - Schatzmeister/in
 - Sport- und Lehrwart/in
 - 1. Vorsitzende/r der Sportjugend (Bestätigung)
 - 14.2. Hauptausschuss:**
 - Sportabzeichenreferent/in
 - 14.3. Kassenprüfer:**
 - Fünf Kassenprüfer
15. Beschluss über den Haushalt 2013 und den Rahmenhaushalt 2014
16. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen
17. Schlusswort durch Vorsitz des Kreissportbundes



Hinweis:

Jeder Verein hat satzungsgemäß eine Grundstimme. Vereine mit einer größeren Mitgliederzahl als 200 dürfen je angefangene weitere 500 Mitglieder einen weiteren Delegierten entsenden. Die Fachverbände haben je eine Stimme. Stimmenübertragung ist unzulässig. Die Delegierten müssen das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Wodsack



BERICHT

des Vorsitzenden

Frank Wodsack



Liebe Sportlerinnen und Sportler,

im Namen des Vorstandes des Kreissportbundes Hildesheim e.V. möchte ich Sie alle zum 53. Kreissporttag auf das Herzlichste begrüßen.

Bereits bei meinem letzten Bericht als Vorbereitung für den 52. Kreissporttag habe ich darauf hingewiesen, dass der organisierte Sport in den kommenden Jahren vor großen Herausforderungen stehen würde. An dieser Einschätzung hat sich nichts geändert. Wir können allerdings auch festhalten, dass die Bedeutung des Sports in unserer Gesellschaft wichtiger denn je geworden ist. Der Sport erreicht leichter als andere soziale Bereiche Menschen aller Schichten und auch jeder Herkunft.

Deshalb ist und bleibt der Sport ein Sprungbrett in die Gesellschaft. Ein wesentlicher Teil des Sports liegt auch darin, die Lebenszufriedenheit der Menschen zu verbessern. Der organisierte Sport muss diese Potentiale auch in Zukunft weiter gestalten.

Dafür ist und bleibt eine vernünftige Finanzausstattung wichtig. Auf dem 38. Landessporttag im November 2012 in Celle wurde ein sportpolitisches Zeichen bereits gesetzt. Das Niedersächsische Sportfördergesetz ist durch den Niedersächsischen Landtag im Dezember 2012 verabschiedet worden. Der Landessportbund Niedersachsen erhält nunmehr pro Jahr einen festen Betrag in Höhe von mindestens 31,5 Mio. EUR. Das Gesetz sichert dem organisierten Sport in Niedersachsen diesen Festbetrag zu und schafft Planungssicherheiten in nach wie vor schwierigen finanziellen Zeiten.

Daneben ist eine gute Zusammenarbeit zwischen den Kommunen und dem organisierten Sport vor Ort wichtiger denn je. In diesem Zusammenhang beteiligt sich der Kreissportbund Hildesheim gerne bei der Erstellung von Sportentwicklungsplänen innerhalb der Kommunen des Landkreises. So sind wir für die Kommunen, z.B. für die Stadt Alfeld und die Stadt Bad Salzdetfurth, ein wichtiger Ansprechpartner in beratender Form bei der Erstellung zukünftiger Sportentwicklungspläne geworden. Die Stadt Hildesheim bereitet zusammen mit der Universität Hildesheim ein Sportentwicklungskonzept vor, an welchem wir als Vertreter des organisierten Sportes und Interessenvertreter der Hildesheimer Sportvereine ebenfalls beteiligt sind.

In dem Sportentwicklungskonzept der Stadt Hildesheim soll es nicht nur um eine optimierte Nutzung von Sportflächen gehen, vielmehr macht es Sinn zu prüfen,

welcher Bedarf tatsächlich vorhanden ist, um auch Bedürfnisse für Sportlerinnen und Sportler zu ermitteln und neue Trends zu analysieren.

Bei allen künftigen Sportentwicklungsplänen oder Sportentwicklungskonzepten ist eines wichtig:

Der Sport im Verein mit all seinen sozialen Funktionen steht im Mittelpunkt. Der organisierte Sport und die Vereine sind daher bei der Erstellung derartiger Pläne und Konzepte intensiv zu beteiligen. Ein nachhaltig für die Zukunft aufgestelltes Konzept kann nur zusammen mit den Sportvereinen entstehen. Nach wie vor gilt mehr denn je der Grundsatz, dass nur ein starker Sport den Kommunen hilft. Wir dürfen daher nicht am Sport, sondern nur durch den Sport sparen!

Auch in den Jahren 2012 und 2013 hat sich der Kreissportbund Hildesheim zusammen mit Eintracht Hildesheim und der Stadt Hildesheim maßgeblich an den Planungen und Umsetzungen des interkulturellen Sportfestes (ehemals interkultureller Sporttag) beteiligt. Im Jahre 2012 fand das Fest erstmals auf dem Gelände der Steingrube in Hildesheim statt. Die Steingrube ist gut angenommen worden. Auch das interkulturelle Sportfest im Jahre 2013 ist ein voller Erfolg gewesen. Die Planungen für 2014 sind in vollem Gange.

Gemeinsam mit der Volkshochschule Hildesheim haben wir im zweiten Halbjahr 2012 und ersten Halbjahr 2013 die Veranstaltungsreihe „Sport, Natur und Gesundheit“ durchgeführt. An insgesamt acht Abenden haben eine Vielzahl von Zuschauern unsere Veranstaltungsreihe besucht. Wir konnten zu der Thematik konkrete Handlungsempfehlungen für die im Sport tätigen Haupt- und Ehrenamtlichen geben und haben es damit zusammen mit der Volkshochschule geschafft, den Dialog in Stadt und Kreis über die Situation des Sportes zu fördern.

Mittlerweile führen wir jährlich jeweils einen Frühjahrs- und Herbstworkshop zu aktuellen Themenbereichen, die für Vereinsvertreter, Verbände und Gäste interessant sind, durch. Begonnen haben wir im Frühjahr 2013 mit einem Workshop zum Thema „SEPA – der neue Zahlungsverkehr“ und haben dabei weiterhin über verschiedene Fördertöpfe des LSB und des KSB etc. infor-



miert und unser neues Beratungs- und Dienstleistungsangebot vorgestellt.

Im Herbst-Workshop 2013 ging es u.a. um das Thema Ganztagschule als Chance für Sportvereine. Hierbei sind Lösungsansätze für Vereine in Sachen Ganztagschule vorgestellt und präsentiert worden. „Sport und Bewegung ist in den Schulen ein Muss und Sport muss den Schülern auch Spaß machen.“

Unter diesem Motto wird es in der Zukunft wichtig sein, die Ganztagschulen finanziell so auszustatten, dass eine sinnvolle Kooperation zwischen Schule und Sportverein möglich ist.

Am 5.3.2014 fand unser Frühjahrsworkshop 2014 statt. Dort wurde unter dem Titel „Bürgerschaftliches Engagement – engagiert im Sport“ über das neue Förderprogramm des Landessportbundes Niedersachsen referiert, an welchem die Sportvereine teilhaben können. Auch haben wir versucht, die Chancen und Risiken der Sozialen Netzwerke (Facebook, Twitter, etc.) für Sportvereine näher zu untersuchen.

Nach wie vor ist es für den Landessportbund Niedersachsen und auch für den Kreissportbund Hildesheim ein wichtiges Anliegen, das Ehrenamt im Sport zu stärken. Darauf haben wir in der Vergangenheit immer wieder hingewiesen. Das klassische Ehrenamt im Sport wandelt sich, da sich die Ansprüche, Wünsche und Vorstellungen von Menschen an die Mitarbeit im Sportverein verändert haben. Eine langfristige Bindung an Vereine ist eher rückläufig zu sehen. Dafür besteht immer mehr Interesse an einem kurzfristigen, passenden Engagement in einem Sportverein. Hier ist es wichtiger denn je, unsere Vereine und Fachverbände zu unterstützen, um die zukünftigen Herausforderungen auch für das Ehrenamt im Sportverein bewältigen zu können. Im Rahmen des Projektes „Sportbünde 2015“ geht die zunächst als Bildungskoooperation begonnene Zusammenarbeit mit den Kreissportbünden Peine und Salzgitter weiter. In diesem Jahr wird die Kooperation auf alle anderen Handlungsfelder des Landessportbundes ausgeweitet. Geplant ist, dass wir noch in diesem Jahr einen Kooperationsvertrag mit Peine und Salzgitter zu den Handlungsfeldern Sportentwicklung, Sportjugend,

Bildung und Vereins- und Organisationsentwicklung unterzeichnen und damit die Vorgaben des Landessportbundes Niedersachsen für das Projekt „Sportbünde 2015“ vollständig erfüllen.

Im Jahre 2015 wird in der Stadt Hildesheim das 1200-jährige Bestehen gefeiert. Neben dem Stadtjubiläum wird im Sommer 2015 auch der „Tag der Niedersachsen“ in Hildesheim stattfinden.

Ich möchte auf diesem Wege alle Sportvereine und Sportverbände noch einmal ausdrücklich bitten, sich sowohl beim Stadtjubiläum als auch beim „Tag der Niedersachsen“ mit Ideen, Aktionen und ggfs. Projekten einzubringen. Sollte Interesse bestehen, steht jederzeit die Geschäftsstelle des Kreissportbundes Hildesheim als Ansprechpartner zur Verfügung.

Abschließend möchte ich darauf hinweisen, dass wir am Samstag, dem 12.7.2014, ein Sportforum zum Thema „Bildung – Begegnung – Bewegung“ planen. Die Veranstaltung findet in Himmelsthür in unserer Lehrstätte und auf den benachbarten Sportanlagen statt. Eine gesonderte Einladung wird in Kürze erfolgen.

Abschließend möchte ich mich an dieser Stelle bei unseren hauptamtlichen Mitarbeitern, dem Geschäftsführer Ulrich Nordmann, Frau Angelika Laue, Dustin King sowie unserem hauptamtlichen Sportlehrer, Joachim Staffeldt, im Namen des gesamten Vorstands für die Zusammenarbeit in den zurückliegenden zwei Jahren bedanken. Dank gilt auch meinen Vorstandskolleginnen und Kollegen für die gute, vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Der Kreissportbund Hildesheim ist personell im Bereich des Vorstandes und der Geschäftsstelle gut besetzt. Ich bin überzeugt davon, dass der Sport künftig noch stärker gesellschaftliche Interessen bedienen wird. Lassen Sie uns daher gemeinsam in unserer Sportregion Hildesheim aktiv die Zukunft des organisierten Sportes gestalten.

Mit herzlichen Grüßen
Frank Wodsack

BERICHT

des stellvertretenden Vorsitzenden

Liebe Sportlerinnen, liebe Sportler, die sich ständig verändernden Anforderungen an moderne Sportvereine sind enorm. Auch die Anforderungen an die Sportbünde ändern sich spürbar. Zum einen starker Netzwerkpartner und andererseits zuverlässiger Dienstleister für den Sport, dieses pauschale Anforderungsprofil muss sich mit Blick auf den laufenden Strukturwandel im Sport ebenfalls anpassen. Aus diesem Grund haben wir gemeinsam mit Vertretern der Sportbünde aus Peine und Salzgitter auch eine Arbeitsgruppe „Sportentwicklung“ ins Leben gerufen. Im abgelaufenen Jahr hat diese Arbeitsgruppe im Rahmen von drei Arbeitskreissitzungen erste Grundlagen diskutiert und festgelegt. Gemeinsam mit dem LSB Niedersachsen wollen wir in einem nächsten Schritt in Modellprojekten funktionsfähige Initiativen und Betätigungsfelder für Vereine erarbeiten. Künftig gilt es den Mehrwert einer Gesellschaft mit Sportvereinen und deren Aktivitäten zu verdeutlichen. So wollen wir perspektivisch in ein Projekt des Kreissportbundes Peine einsteigen, wo durch qualifizierte Übungsleitungen der Sportvereine die dritte Sportstunde im wöchentlichen Unterrichtsplan von Grundschulen und weiterführenden Schulen sichergestellt wird. Die aktuellen Kooperationen „Schule und Verein“ bieten dafür vielerorts bereits eine gute Ausgangsbasis. Ein wesentliches Kernstück für das Gelingen dieses Vorhabens ist neben der Qualifizierung von entsprechend verfügbaren Übungsleiterinnen und Übungsleitern, auch die erforderliche Vernetzung unserer Sportvereine. Dafür gilt es aber auch Berührungängste und die unnötige Sorge vor Konkurrenz abzubauen. Der Sportverein ist ein bewährtes Gesellschaftsmodell mit dem Potential Menschen zu verbinden. Dabei sollten besondere Merkmale und Qualitäten des einzelnen Vereins nicht den Weg zu Synergien und Angebots-erweiterungen blockieren. Zur Sportentwicklung gehört zudem, dass für besondere Zielgruppen oder Trendsportarten Veranstaltungen initiiert oder durchgeführt werden. Insbesondere durch das Lehrteam des Kreissportbundes Hildesheim wurden hier einige Impulse gegeben. Leider sind einige Angebote aufgrund fehlender Resonanz nicht durchführ-

bar gewesen. Selbstverständlich haben auch bewährte Veranstaltungen wie der „Interkulturelle Tag des Sports“ und der „Volkswandertag von KSB und NTB“ ihren Platz im jährlichen Veranstaltungskalender erhalten. Gerade die traditionelle Wanderveranstaltung verdeutlicht den stetigen Wandel in der Welt der Freizeitaktivitäten. Vor einigen Jahren von nur wenigen Wanderfreunden vermutet, erlebt das Wandern gegenwärtig einen neuen Boom. So sind auch im Bereich des Landkreises Hildesheim viele Wanderwege neu beschildert oder gar neu konzipiert worden. So bieten sich für Wandergruppen im Landkreis beispielsweise eine Nord-Süd-Tour mit dem Rennsteig von Hildesheim nach Winzenburg und von Ost nach West mit dem Königsweg (von Brüggen nach Bornum) ganz besonders an. Dennoch benötigt die Durchführung von großen Sportveranstaltungen neben etwas Mut und Selbstvertrauen ebenfalls viele freiwillige Hände. Daher gilt an dieser Stelle mein ganz besonderer Dank den Ausrichtervereinen der beiden vergangenen Jahre, dem TV Eiche Dingelbe und dem MTV Esbeck Niedersachsen. Stabile Teilnehmerzahlen in den vergangenen Jahrzehnten steigern schon jetzt die Vorfreude auf die kommenden Wandertage. Mithin lade ich Euch schon jetzt herzlich zum Volkswandertag 2014 in Ottbergen und zum Volkswandertag 2015 nach Duingen auf den Ith-Hils-Weg ein.

Mit sportlichem Gruß

Volker Senftleben



Volker Senftleben

Aktuelle Infos zum Volkswandertag unter:
www.volkswandertag.info

BWV: Spielräume.

Nutzen Sie die Vorteile der größten Wohnungsgenossenschaft in Hildesheim!

Freuen Sie sich auf Ihr neues Zuhause – und genießen Sie dabei die Leistungsvorteile, die wir Ihnen als Wohnungsgenossenschaft bieten können. Mit unserer über 100-jährigen Erfahrung und einem Bestand von rund 3.000 Wohnungen sind wir auch für Sie ein kompetenter Partner, wenn es um Ihr neues Zuhause geht.

Neben hohen Wohnstandards und fairen Mieten bieten wir Ihnen als regionaler Wohnungsanbieter ein umfassendes Leistungsspektrum zum Thema Wohnen.

Informieren Sie sich unverbindlich über die Vorzüge unserer Angebote. Wir beraten Sie gern.



BERICHT

Sportjugend Hildesheim



Hohegeiß



Juleica- u. Sportassistentenlehrgang



Jana Hoffmann – Lehrwartin, Maren Kook – stellv. Vorsitzende, Annette Leifholz – 1. Vorsitzende, Roswitha Heese – stellv. Vorsitzende, Dennis Bartels – Junior-Team-Leader



Langeoog



Heino/ Holland



Sylt



Altenmarkt/ Österreich



Sampzon/
Frankreich



BILDUNGSTERMINE 2014

im KSB Hildesheim

Aus- und Fortbildung

Datum	Inhalte	Referenten	Nr.
09.-10.05.14	Faszination Teamsport SBB (15 LE)	Hoffmann/Staffeldt	87
23.05.-25.05.14	Spiel und Spaß für kleine Leute - Grundlagen SBB (20 LE)	Hoffmann/Fischer	88
14.06.14	Variationen mit dem Seil (4 LE)	Hoffman/Hoffmann	157
21.06.14	Körperwahrnehmung SBB (10 LE)	Hoffmann/Harenkamp	89
20.09.14	Einfach Iostanzen – Kinder in Bewegung (4 LE)	Hoffmann	158
27.09.14	Bewegungsspiele 50+ SBB (10 LE)	Hoffmann/Staffeldt	90
18.10.14	Stationstraining SBB (10 LE)	Hoffmann/Senftleben	91
21.11.- 22.11.14	Abenteuer und Erlebnissport SBB (15 LE)	Hoffmann/Bullach	92
29.-30.11.14	15-Stunden-Kompaktfortbildung (15 LE)	Hoffmann & Team	155

Qualifix

Datum	Inhalte	Referenten	Nr.
06.05.14	Grundlagen der Gemeinnützigkeit und Vereinsbuchführung	Sudholt-Herwig	144
17.06.14	Sportstättenbau	Nordmann	147
26.06.14	Gesundheitssport – Eine Chance für Vereine!?	Klemm	734
01.07.14	Kostenrechnung und Beitragsgestaltung	Sudholt-Herwig	146
25.09.14	Sportverein und Ganztagschule	Klemm	735
09.10.14	Haftung I	Goergens	148
23.10.14	Haftung II	Goergens	149
13.11.14	Kassenprüfung und Rechenschaftsbericht	Goergens	150
27.11.14	Kooperation/Fusion von Sportvereinen	Goergens	151
02.12.14	Intranet-Online BE	Staffeldt	152

Sportjugend

Datum	Inhalte	Referenten	Nr.
06.-09.06. und 18.-20.07.14	JULEICA	J. Hoffmann/SJ-Team	732
04.-05.10 und 18.-19.10.14	Sportassistenten/innen - Ausbildung	J. Hoffmann/SJ-Team	958

Anmeldungen entweder über das **Bildungsportal** des LSB (bildungsportal.lsb-niedersachsen.de) oder schriftlich per **Anmeldeformular** (vorhanden in der Bildungsbroschüre und auf der KSB-Website www.ksb-hi.de).

BERICHT

der Sport- und Lehrwartin

Unsere Sportvereine tragen mit ihren Angeboten sowohl zur körperlichen Entwicklung junger Menschen als auch zum Wohlbefinden und zur Gesunderhaltung ihrer Mitglieder bei. Mit unseren Aus-, Fort- und Weiterbildungs-Lehrgängen möchten wir ihre Übungsleitenden (ÜL) qualifizieren und ihnen Kompetenz verleihen. Zwei komplett ausgebuchte Übungsleiter-Ausbildungen im Breitensport (C-Lizenz) mit je 120 Lerneinheiten (LE) führten Joachim Staffeldt und ich in den Jahren 2012/13 in Hildesheim durch. Den angehenden Übungsleitern wurde u. a. Basiswissen über die Leitung von Gruppen und Übungsstunden sowie übergeordnete Lerninhalte, z. B. über Gruppenprozesse und Entwicklungsphasen, vermittelt. Nach dem neuen Konzept des Landessportbundes Niedersachsen haben wir auch die neuen Themen wie „Schutz vor sexualisierter Gewalt“, „Doping im Sport“ und „Drogenprävention“ eingebunden. In der Sportpraxis erhielten unsere Teilnehmer viele Ideen und Tipps, wie ein Training motivierend und effektiv durchgeführt werden kann. Danke an dieser Stelle an die Referenten „meines“ Lehrteams, die ihr Wissen mit viel Freude und Engagement in unseren Lehrgängen weitergeben.

Für bereits ausgebildete Übungsleiter und Interessierte boten wir wieder zahlreiche facettenreiche Fort- und Weiterbildungen mit Anregungen für alle Altersgruppen an. Etwa 300 Teilnehmer (30 % männl.) nutzten die vielseitigen Themen, um ihr Wissen aufzufrischen oder um neue Ideen für ihre Trainingsstunden zu erhalten. Diese Lehrgänge werden für die Verlängerung der Übungsleiter-Lizenzen anerkannt. Seit 2012 ist auch für die Lizenzverlängerung eine Verhaltensrichtlinie zur Prävention von sexualisierter Gewalt in der Kinder- und Jugendarbeit des Sports zu unterschreiben und beim LSB einzureichen.

Der Landessportbund Niedersachsen hat die Spezialblockbausteine (SBB) um einige Themen erweitert. Einige haben wir aufgegriffen und ausgeschrieben. Wenige Veranstaltungen mussten wegen zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt werden (z. B. Rugby), vielleicht sind diese Themen doch zu fachspezifisch und die Zielgruppen zu klein.

Unsere Qualifix-Lehrgänge wurden ebenfalls von ca. 300 Teilnehmern, überwiegend von Vorstandsmitgliedern und ehrenamtlichen Führungskräften besucht, der Frauenanteil liegt hier bei knapp 25 %.

Alle Bildungsangebote wurden/werden in einer gemeinsamen Broschüre der Sportregion Hildesheim-Peine-Salzgitter bzw. in einem Flyer zusammengefasst. Interessierte können sie jederzeit in unserer Sportlehrstätte erhalten. Besonders möchte ich auf das am 12.07.2014 stattfindende B3-Sportforum hinweisen. Ich freue mich auf zahlreiche Anmeldungen zu sämtlichen Veranstaltungen.

Für das Jahr 2015 wird es neue Formen der Zusammenarbeit mit dem KSB Peine und Salzgitter geben. Die Sportbünde werden in den LSB Handlungsfeldern neu aufgestellt. In den Planungen ist das Handlungsfeld „Bildung“ für die gesamte Sportregion beim KSB Hildesheim angesiedelt. Ob das Konzept des LSB mit einer ½ hauptamtlichen Stelle für die gesamte Bildungsarbeit in der Sportregion Hildesheim-Peine-Salzgitter aufgeht, muss abgewartet werden.

Mit sportlichem Gruß

Regina Hoffmann

Regina Hoffmann



Neu und nur
bei EVI!

Ihr Partner
für Energie



Die EVI Starterpacks!

Holen Sie sich jetzt Ihr EVI Starterpack für Stadt oder Landkreis. Sie sparen bei unseren Angeboten für **EVI-Strom**, **Bio-Strom**, **Erdgas** und **Kombi** nicht nur Geld, sondern können auch unseren umfangreichen **EVI vor-Ort-Service** nutzen. **Rufen Sie uns an.**

Telefon: 05121 508-333

www.evi-hildesheim.de

BERICHT

über unsere Lehrstätte

Nach Abschluss der Umbaumaßnahmen in 2011 konnten wir uns in den Jahren 2012 und 2013 verstärkt der Belegung unserer KSB-Sportlehrstätte widmen. Die bisherige Steigerung der Belegungszahlen konnte wieder erreicht werden – und dies im Besonderen bei Tagungen unterhalb der Woche.

Unser neuer moderner Schulungsbereich findet einen sehr großen Anklang und wird immer gefragt. Unsere Zielsetzung, die Attraktivität unserer Lehrstätte wesentlich zu erhöhen und die Lehrstätte für die Zukunft gut zu positionieren, haben wir somit schon jetzt erreicht.

In den letzten zwei Jahren fanden in unserer Lehrstätte wieder sehr viele Übungsleiter- und Schiedsrichterlehrgänge von den Fachverbänden statt. Und auch für die Aus- und Fortbildung der Übungsleiter des Kreissportbundes Hildesheim bietet die Lehrstätte einen optimalen Ausbildungsort, zumal die Sporthalle des Gymnasiums mit dem Gymnastikraum für Lehrgänge, die im Kreissportbund stattfinden, kostenlos genutzt werden darf.

Unser neuer Mitarbeiter Herr Dustin King ist hauptsächlich für die Belegung und Vermarktung der Lehrstätte zuständig. Dank seiner Tätigkeit können wir unseren Gästen noch besseren Service und optimale Betreuung

anbieten.

Der Kreisfußballverband ist mit seinem Büro hausintern umgezogen und führt regelmäßig seine Vorstandssitzungen sowie Ausschusssitzungen und Lehrversammlungen durch. Wir freuen uns, dass der Kreisfußballverband dies für die nächsten Jahre beibehalten wird.

Unsere Vereine und Fachverbände nutzen gern unsere Tagungsräume für ihre Jahreshauptversammlungen oder Vorstandssitzungen. Die angebotenen Qualifikationsseminare werden von den Vereinen bzw. deren Ehrenamtlichen immer stärker angenommen.

Die Auslastung unserer anerkannten Sportschule des Landessportbundes Niedersachsen liegt weiterhin bei ca. 3000 Übernachtungen pro Jahr. Dies möchten wir für die Zukunft weiter erhöhen.

Abschließend möchten wir uns bei Frau Elbe, unserer Pächterin und Köchin, bedanken, die für die Verpflegung und Betreuung unserer Hausgäste zuständig ist.

Ulrich Nordmann



BERICHT

des Sportabzeichenreferenten

Der 53. Kreissporttag des Kreissport Hildesheim (KSB) steht an. In Sachen Deutsches Sportabzeichen hat sich einiges getan.

Das Beach-Sportabzeichen hinter unserem Hildesheimer Rathaus wurde 2012 und 2013 weiter durchgeführt. Die fünf Übungen im Sand wurden beibehalten: Standweitsprung, 40 m Sprint, Ballrollen, Standhochsprung und der Limbo-Tanz. In beiden Jahren waren die Teilnehmezahlen mehr als zufrieden stellend.

Ulrich Nordmann hat sich wieder um Urkunden und kleine Preise für die Probanden gekümmert. Die einzelnen Prüfungen wurden natürlich von lizenzierten Prüferinnen und Prüfern aus Stadt und Kreis abgenommen.

Mit dem regulären Deutschen Sportabzeichen hatten wir wieder Höhen und Tiefen.

Der bundesweite Abwärtstrend hat auch im KSB-Bereich keinen Halt gemacht.

Jahr	Jugend	Erwachsene	Gesamt
2011	4.144	1.570	5.714
2012	3.184	1.555	4.739

Ich möchte mich bei allen Prüferinnen und Prüfern für das Deutsche Sportabzeichen aus der Stadt und aus dem Landkreis, ganz herzlich für die ehrenamtlich geleistete Arbeit bedanken (2012: 115 Prüfer; 2013: 117 Prüfer).

Mein Dank gilt auch den Lehrerinnen und Lehrern der Kreis- und Stadtschulen, die bestimmt wieder einige zusätzliche Stunden für das Deutsche Sportabzeichen geleistet haben!

Von Stefanie Sudholt-Herwig wurde eine regionale Sportabzeichen-Tour ins Leben gerufen. Mit von der Partie: die Sparkasse Hildesheim und die Barmer GEK.

Leider wurde die Tour in Stadt und Kreis nicht gut angenommen, aber sie wird 2014 wieder stattfinden.

Konstant waren in den Jahren 2012 und 2013 die Abnahmen der Werkstätten in Lammetal, unter Behinderten-Bedingungen. In beiden Jahren traten wieder mehr als 25% der Belegschaft an und erreichten das Deutsche Sportabzeichen. Mein Dank gilt auch hier den Prüferinnen Sigrud Schmidt und Christine Stöckemann!

Frau Angelika Laue hat wieder flott und zügig die abgegebenen Sportabzeichen bearbeitet, auch ihr herzlichen Dank!

Zurzeit läuft die Auswertung für das Jubiläumsjahr 2013. Das Deutsche Sportabzeichen wurde 100 Jahre alt. Da zum 01.01.2013 sehr viele Neuerungen in Kraft getreten sind, hatten Prüferinnen und Prüfer und auch Absolventinnen/Absolventen ihre Probleme. Schauen wir mal, mehr am 21.05.2014.

Wolfgang H.R. Schlüter



Erfolgszahlen über das Deutsche Sportabzeichen im Bereich des KSB Hildesheim

1. Anzahl der Sportabzeichen im Vergleich der letzten Jahre

Jahre	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Anzahl	5870	5251	5251	4655	6023	5405	5714	z.Zt noch nicht bekannt!

2. Wertungsrangfolge der erfolgreichsten Vereine im Sportabzeichenwettbewerb von 2009 bis 2012

Wertungsgruppe	Rangfolge	2009	2010	2011	2012
I (bis 300 Mitgl.)	1	LAV Alfeld	LAV Alfeld	LAV Alfeld	LAV Alfeld
	2	TSV Woltershausen	TSV Woltershausen	TSV Woltershausen	TSV Woltershausen
	3	MTV Bornum	MTV Bornum	MTV Bornum	MTV Bornum
II (bis 1000 Mitgl.)	1	MTV Asel	MTV Bodenburg	TSV Brunkensen	TSV Warzen
	2	MTV Bodenburg	TSV Brunkensen	TSV Warzen	TSV Brunkensen
	3	TSV Brunkensen	TSV Warzen	TSV Neuhof	MTV Nordstemmen
III (über 1000 Mitgl.)	1	TuS GW H'thür	SV E Bad Salzdettfurth	SV E Bad Salzdettfurth	SV E Bad Salzdettfurth
	2	SV E Bad Salzdettfurth	TV E Algermissen	TV E Algermissen	TV E Algermissen
	3	TV E Algermissen	TuS GW H'thür	TuS Holle Grasdorf	TuS Holle Grasdorf

Beim Sportabzeichenwettbewerb der Vereine beteiligten sich im Kalenderjahr 2012(1.1. bis 31.12.2012)

Insgesamt: Vereine	Mitglieder	Erfolgr. Prüf.	%
70	53.172	3.190	6,00

3. Wertungsrangfolge im Sportabzeichenwettbewerb der Schulen auf Landesebene für das Schuljahr 2009/2010 (Zeitraum: 09. August 2012 bis 20. August 2013)

Wertungsgruppe	Rang Kreis	Schule	Anzahl Schüler	Erfolgr. Prüf	%
A (<100 Schüler) Grundschulen	1	GS Barenrode	28	27	96,42
	2	GS St. Martinus Himmelsthür	40	36	90,00
B (>100 Schüler) Grundschulen	1	Friedr.-Busse-Schule	108	93	86,11
	2				
C (KL: 5 bis 10) Haupt- u. Realschulen	1	Schiller Realschule Sarstedt	228	142	62,28
	2	Oberschule Bockenem	593	158	26,64
D (KL: 5 bis 10) Gymn. u. Gesamtsch.	1	Gymnasium Himmelsthür	758	375	49,47
	2	Gymnasium Sarstedt	684	306	44,74
E (ab KL. 11) Gymn. u. Gesamtsch.	1	Gymnasium Sarstedt	181	83	45,86
F (ab KL. 3-10) Förderschulen	1	Albert – Schweitzer - Schule	80	50	62,50

Der Sportabzeichenwettbewerb der Schulen auf Landesebene wurde im Jahr 2013 vom Kalenderjahr auf das jeweilige Schuljahr verlegt. Im Schuljahr 2012/2013 beteiligten sich am Wettbewerb

Insgesamt: Schulen	Schüler	Erfolgr. Prüf.	%
11	3.697	1.455	39,36

Informationen RUND UM DAS DEUTSCHE SPORTABZEICHEN

- Ehrungsveranstaltung im Spabz. - Wettbewerb der Vereine des KSB Hildesheim: 29. APR 2013
- Ehrungsveranstaltung im Spabz. - Schulwettbewerb auf Landesebene in Hannover: 06. DEZ 2013
- Ehrung Günter Rex (MTV v. 1848 Hildesheim), 60 Jahre DSA – Prüfer: 29. APR 2013

Wolfgang H.R. Schlüter
(DAS - Beauftragter)

Stand: 28. FEB 2014

Info über das Deutsche Sportabzeichen im Internet

Bundesebene (DOSB)

www.dosb.de

www.deutsches-sportabzeichen.de

Landesebene (LSB Nds.)

www.lsb-niedersachsen.de

Kreisebene (KSB Hi)

www.kreissportbund-hildesheim.de

Unsere Disziplin:
Räume gestalten!

gbg

wohnen
in Hildesheim



Wohnprofi.



espresso-agentur.de

Einfach Wohnsinn!

Tel. (05121) 967-0 · www.gbg-hildesheim.de
das wohnungs- und serviceunternehmen der stadt

GRUSSWORT

der Stadt Hildesheim

Dr. Ingo Meyer



Hildesheim ist sportlich!

Rund 26.200 engagierte Mitglieder, die aus Freude an ihrem Sport dabei sind und viel Zeit, Energie und auch Geld in ihren Sport investieren, stellen eine beeindruckende Größenordnung dar. Dass 84 städtische Sportvereine unter dem Dach des Kreissportbundes mit zahlreichen Sportarten vertreten sind, finde ich sehr beachtlich und es lässt sich erkennen, dass viele Bürgerinnen und Bürger das Bedürfnis nach Bewegung, Spaß und sportlichem Wettstreit haben.

Zur Entwicklung und Förderung des Sports trägt der Kreissportbund viel bei, sodass unser Nachwuchs nicht nur Freude am Sport gewinnt, sondern auch direkt in Hildesheim und Umgebung für seine Freizeit attraktive Betätigungen vorfindet.

Mir fällt das Olympia Camp ein, das regelmäßig unsere jüngsten Sportfans anlockt, der Wedekindlauf oder auch die jährliche Wahl zur Sportlerin bzw. zum Sportler des Jahres. Sport verbindet, ob es unterschiedliche Generationen betrifft oder Menschen unterschiedlicher Herkunft oder Hautfarbe.

Die „Sportpolitik“ in Hildesheim braucht immer wieder neue Anstöße, um nachhaltige und integrative Möglichkeiten zu nutzen. Daher wird derzeit ein Sportentwicklungskonzept gemeinsam mit der Universität Hildesheim und dem Kreissportbund sowie den Vereinen erarbeitet. Zuletzt konnte der Kunstrasenplatz des SV Blau-Weiß Neuhof von Stadt und Kreissportbund gemeinsam gefördert werden. Ziel des Sportdezernats der Stadt ist es, dass diese Förderung für verschiedenste Projekte in den nächsten Jahren weitergeführt wird.

Für das kommende „Sportjahr“ wünsche ich allen Sportbegeisterten wieder Bestleistungen, Rekorde, ein harmonisches Miteinander sowie viel Freude.

Ich freue mich auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit zwischen dem Kreissportbund, den örtlichen Sportvereinen und der Stadt Hildesheim!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Ingo Meyer, Oberbürgermeister

SPORTSTÄTTEN-FÖRDERUNG

Im abgelaufenen Berichtszeitraum ist die Situation im Sportstättenbau relativ konstant geblieben. So standen im Jahr 2012 für die Vereine im KSB Hildesheim **151.882,- €** und im Jahr 2013 **212.862,- €** zur Verfügung.

Im Berichtszeitraum konnten 20 Sportstättenbauprojekte mit dem vollen Förderungsanteil von 20

Prozent der Gesamtsumme gefördert werden. Der in den letzten Berichten festgestellte Trend, dass weiterhin hoher Sanierungsbedarf an den Sportstätten besteht, aber viele Vereine mit der Gesamtfinanzierung überfordert sind und dringend erforderliche Investitionen zurückgestellt werden müssen, bleibt weiterhin gültig.

KSB Hildesheim

Entwicklung der den Vereinen zur Verfügung gestellten Mittel zur Förderung des Sportstättenbaus (in €)

Jahr	2010	2011	2012	2013
Gesamtes Investitionsvolumen	1.103.812,00	992.848,00	867.584,00	971.649,00
zur Verfügung stehende Mittel	220.024,00	190.818,00	151.882,00	212.862,00



Leistung, die überzeugt:



Von 0 auf 100 % in
nur einem Augenblick.

kühl



Volkswagen und ŠKODA Zentrum Hildesheim

Autohaus Kühl GmbH & Co. KG

Münchewiese 5 · 31137 Hildesheim · Telefon 05121 99934-0

www.Autohaus-Kuehl.de

GRUSSWORT

des Landkreises Hildesheim

Trotz der begrenzten Mittel unterstützt der Landkreis unverändert schwerpunktmäßig die Investitionen der Gemeinden und Sportvereine zur Erhaltung der Sportstätten. Die Unterstützung des KSB Hildesheim für die ehrenamtlich tätigen Übungsleiterinnen und Übungsleiter ist dabei ein wichtiger Bestandteil. Auch für den außerunterrichtlichen Schulsport (z.B. Volleyball-, Fußball- und Handballturniere sowie den Lauf der Grundschulen in Hasede) stellt der Landkreis finanzielle Mittel zur Verfügung.

Grundsätzlich hat sich an der Sportförderung gegenüber den letzten Jahren nichts geändert. Die Fördersituation stellt sich aktuell wie folgt dar:

FÖRDERUNG DES SPORTS DURCH DEN LANDKREIS HILDESHEIM IN DEN JAHREN 2012 UND 2013

Der Sport ist fester Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens. Seine bildungs-, sozial- und gesundheitspolitische sowie integrative Bedeutung ist unbestritten. Der Landkreis Hildesheim will deren Bedeutung mit seiner Sportförderung unterstützen, weil die Entwicklung in der Gesellschaft – leider – zum Teil in eine andere Richtung geht. Die Förderung soll dazu beitragen, attraktive Sportstätten für den Freizeit-, Leistungs-, Breiten- sowie Schulsport zu erhalten und deren Funktionsfähigkeit und Qualität zu sichern.

Der Landkreis Hildesheim konnte in den Jahren 2012 und 2013 Investitionen für die Sanierung und Erhaltung von Sportstätten der Städte, Gemeinden und Samtgemeinden sowie der Sportvereine mit einer Summe von insgesamt rd. 205.000 Euro fördern. Diese Fördermittel haben u. a. dazu beigetragen, dass attraktive und funktionsgerechte Sportstätten weiterhin die sporttreibenden Menschen und hier insbesondere vielen Kindern und Jugendlichen zur Verfügung stehen.

ZUSCHUSS AN DEN KREISSPORTBUND

In den Haushaltsjahren 2012 und 2013 förderte der Landkreis Hildesheim darüber hinaus jährlich mit einem Betrag von 70.500 Euro die wichtige Arbeit der ehrenamtlich tätigen Übungsleiterinnen und Übungsleiter. Mit diesem finanziellen Beitrag dokumentiert der Landkreis Hildesheim Dank und Anerkennung für das Große Engagement der großen Zahl von ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Sportvereine im

Kreissportbund Hildesheim. Viele Kinder und Jugendliche werden durch die Angebote der Sportvereine positiv angesprochen und mit der fachlichen, aber auch überfachlichen Arbeit erreicht. Gerade in der Entwicklungsphase von Kindern und Jugendlichen ist es von großer Bedeutung, durch Bewegung, Spiel und Sport, Gemeinschaftsgefühl und Solidarität im Sportverein zu erleben. Diese, speziell auch auf Prävention angelegten Angebote, sind in der derzeitigen gesellschaftlichen Entwicklung nicht zu unterschätzen. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der eigenen Lebensqualität.

Reiner Wegner



FÖRDERUNG DES AUSSERUNTERRICHTLICHEN SCHULSPORTS

Der außerunterrichtliche Schulsport wird jährlich mit einer Summe von 10.500 Euro vom Landkreis Hildesheim unterstützt. Die Organisation wird durch den Fachberater für den Schulsport, Benno Janot, im Landkreis Hildesheim gewährleistet. Für seine ehrenamtliche Arbeit schulden wir ihm Dank und Anerkennung. Erst durch die Bereitstellung dieser Fördermittel konnten die vielfältigen Veranstaltungen des außerunterrichtlichen Schulsports in Form von Turnieren und Wettkämpfen realisiert werden.

In den Jahren 2012 und 2013 konnte in Kooperation mit dem NFV-Kreis Hildesheim, dem Kreissportbund Hildesheim, der Stadt und dem Landkreis Hildesheim wieder ein integratives Mädchen- und Jungenfußballturnier unter dem Motto „Girls United“ bzw. „Boys United“ für die Grundschulen durchgeführt werden. Zahlreiche Klassenteams aus der Stadt und dem Landkreis haben daran teilgenommen. Ein besonderer Dank gilt auch Günther Schaper vom NFV-Kreis Hildesheim für sein ehrenamtliches Engagement bei der Organisation und Durchführung von Fußballturnieren für die Grundschulen in Stadt und Landkreis.

ZUKÜNFTIGE SCHWERPUNKTE DER SPORTFÖRDERUNG IM LANDKREIS HILDESHEIM

Der Fachdienst Familie und Sport setzt die Förderung des Sports im Landkreis Hildesheim fort. Für 2014 stehen die Mittel für die Sportförderung weiterhin zur Verfügung.

Ab 2012 hat der Kreistag die Sportförderung des Landkreises Hildesheim durch eine Richtlinie neu geregelt. Die jugend-, gesellschafts- und sozialpolitische Bedeutung des Breiten- und Freizeitsportes für Kinder und Jugendliche findet eine größere Gewichtung bei den Anträgen zur Sportförderung.

Weiterhin wird der Landkreis Hildesheim die Aus- und Fortbildung der Übungsleiterinnen und Übungsleiter der Sportvereine in der bisherigen Höhe von 70.500 Euro fördern. Die Maßnahmen und Veranstaltungen des außerunterrichtlichen Schulsports haben dabei weiter-

hin eine hohe Priorität. Der Landkreis Hildesheim sieht u. a. auch in den sportlichen Aktivitäten gute Chancen zur Integration unserer ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Zum Schluss möchte ich mich für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Vorstand und der Geschäftsstelle des Kreissportbundes Hildesheim herzlich bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

Reiner Wegner, Landrat



VOLKSBANK UND KSB rufen Vereine zur Beteiligung auf Startschuss für die „Sterne des Sports“

Die Volksbank Hildesheim eG schreibt erneut den Wettbewerb „Sterne des Sports“ in der Region Hildesheim aus. Regionale Sportvereine sind aufgerufen, ihre Bewerbungen einzureichen. Die Bewerbungsunterlagen sollten allen Vereinsvorsitzenden bereits vorliegen.

Einsendeschluss ist der 30. Juni 2014.

Die begeisterte Resonanz auf die „Sterne des Sports“ bei Teilnehmern, Medien und Öffentlichkeit in unserer Region hat uns die Entscheidung für die Ausschreibung leicht gemacht. Im vergangenen Jahr hat der Verein für Schwimmsport in Hildesheim den ersten Platz auf Regionalebene belegt, wurde mit „Großer Stern des Sports“ in Bronze geehrt und hat einen Geldpreis in Höhe von 1.000 Euro erhalten. Auch die Kanu- und Segelgilde und die Judo Crocodiles wurden ausgezeichnet.

Die „Sterne des Sports“ sind eine Initiative des Deut-

schen Olympischen Sportbundes (DOSB) und der Volksbanken/Raiffeisenbanken.

Gefragt sind Programme und Angebote, mit denen sich die Vereine und ihre vielen ehrenamtlichen Helfer sozial engagieren. Die Bandbreite reicht von Kinder- und Jugendsportangeboten, über Gesundheits- und Umweltaktionen bis hin zu Programmen für Schulen und Familien.

Eine kompetente Jury wird die Bewerbungen auswerten und die Sieger küren. Sie werden mit „Sternen des Sports“ in Bronze und Geldprämien belohnt. Der Siegerverein unseres Geschäftsbereichs ist automatisch für die nächste Stufe des Wettbewerbs um die „Sterne des Sports“ in Silber qualifiziert. Abschluss und Höhepunkt wird schließlich die Auszeichnung der „Sterne des Sports“ in Gold auf Bundesebene sein.

Die Veranstaltung wird von höchster politischer Ebene begleitet: Die Preisübergabe auf Bundesebene findet in Berlin statt und wird von der Bundeskanzlerin oder dem Bundespräsidenten vorgenommen

Weitere Informationen im Internet unter www.sterne-des-sports.de oder unter www.volksbank-hildesheim.de oder telefonisch bei der Volksbank Hildesheim: Ina Suray, Tel. 05121/166-204.

Ansprechpartnerin für die Presse:

Ina Suray, ina.suray@vbhildesheim.de



MITGLIEDERBEWEGUNG

2012 – 2014

ENTWICKLUNG DER VEREINE/MITGLIEDER

Stadt Hildesheim

Jahr	Vereine	Mitglieder
2014	82	26 201
2013	82	27 135
2012	79	27 654

Landkreis Hildesheim

Jahr	Vereine	Mitglieder
2014	298	72 424
2013	298	73 302
2012	299	74 544

Jahr	Vereine	Mitglieder
2014	380	98 625
2013	380	100 437
2012	378	102 198

Vereinsaufnahmen 2012 bis 2013

Aufnahme

Farih Gym Kampfkunst e.V.	22.03.2012
INTER Hildesheim e.V.	18.07.2012
Verein für Schwimmsport in Hildesheim e.V.	19.09.2012
Aqua Sports Delligsen e.V.	01.01.2013
Samurai Family Hildesheim e.V.	20.02.2013
Jugendfußballclub (JFC) Nord e.V.	01.07.2013

Vereinsauflösungen 2012 bis 2013

Austritt

Segler-Vereinigung Innerste Delligsen e.V.	31.12.2012
DLRG Elze e.V.	31.12.2012
TAEKWONDO-Club Han-Dok Giesen e.V.	31.03.2013
OSTELLOS Hildesheim e.V.	31.12.2013
Schützenverein Deinsen e.V.	31.12.2013

Wir planen, Sie genießen!

VEREINS- & CLUBFAHRTEN



**IHR
STARKER
PARTNER**

AUS DER
REGION

- ✓ **PLANUNG UND DURCHFÜHRUNG** Ihrer ganz persönlichen Gruppenreise
- ✓ **TOP-KONDITIONEN** mit starken Partnern in Deutschland und Europa
- ✓ **ANGEBOTSERSTELLUNG** in wenigen Tagen
- ✓ **FLYER** für Ihre Mitglieder und Freunde
- ✓ **MODERNER** Fuhrpark mit höchsten Sicherheitsstandards
- ✓ **INDIVIDUELLE** Betreuung und Begleitung



RUFEN SIE UNS EINFACH AN!

SERVICE-TELEFON 0 53 84 / 9 60 60 • www.puelmreisen.de

Wir drucken
umweltfreundlich ...



... mit **Biostrom!**

Natürlich von EVI Hildesheim und
zu 1/3 selbsterzeugt mit unserer
Photovoltaikanlage!



Druckhaus  **Köhler**
Harsum GmbH

Druckhaus Köhler GmbH · Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum
Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 · Telefax (0 51 27) 90 20 4-44
E-Mail: info@druckhaus-koehler.de · www.druckhaus-koehler.de

SPORTARTENRANGLISTE 2014

für den Kreissportbund Hildesheim

Rang	Sportart	Vereine	Sportler gesamt	davon männlich	davon weiblich
1	Turnen	128	29686	9801	19885
2	Fußball	115	23183	19191	3992
3	Schießsport	83	6857	4954	1903
4	Tennis	49	5046	3112	1934
5	Pferdesport	26	4900	888	4012
6	Tischtennis	78	4870	3576	1294
7	Handball	24	4592	2846	1746
8	Schwimmen	20	3804	1881	1923
9	Leichtathletik	27	2295	1178	1117
10	Volleyball	30	2111	1099	1012
11	Bergsteigen	1	1543	934	609
12	Rettungsschwimmen (DLRG)	6	1393	773	620
13	Judo	15	974	689	285
14	Behindertensport	17	899	405	494
15	Badminton	19	852	523	329
16	Golf	1	630	388	242
17	Karate	7	589	366	223
18	Tanzsport	11	585	239	346
19	Kanu	9	541	322	219
20	Segeln	3	401	265	136
21	Ski	4	322	171	151
22	RadSPORT	7	285	213	72
23	LuftSPORT	4	277	259	18
24	American Football	1	247	154	93
25	Ju Jitsu	5	234	163	71
26	Triathlon	3	222	137	85
27	Tauchsport	3	221	155	66
28	Motorsport	2	185	155	30
29	Basketball	2	180	115	65
30	Rudern	1	166	106	60
31	Schach	4	150	146	4
32	Taekwon-Do	3	149	105	44
33	Kegeln	5	146	119	27
34	Dart	5	143	112	31
35	Fechten	2	100	58	42
36	Hockey	1	96	46	50
37	Jiu Jitsu	1	82	52	30
38	Boxen	1	80	75	5
39	Billard	2	62	55	7
40	Gehörlosensport	1	62	46	16
41	Gewichtheben	1	52	47	5
42	Base- und Softball	2	48	41	7
43	Petanque	2	45	25	20
44	Rollsport	1	34	22	12
45	Bahnengolf	1	27	23	4
46	RKB „Solidarität“	1	25	8	17
47	Aikido	1	14	10	4

ULTRA GÜNSTIG:

Der Audi A6 Avant* 2.0 TDI ultra
nur **333 €¹** monatliche
Leasingrate



Audi A6 Avant 2.0 TDI ultra 140 kW (190 PS) S tronic

- ▶ Klimaautomatik
- ▶ MMI Navigation
- ▶ Einparkhilfe plus
- ▶ Sitzheizung
- ▶ Lendenwirbelstütze
- ▶ Xenon-Scheinwerfer
- ▶ S tronic Automatikgetriebe
- ▶ Freisprecheinrichtung
- ▶ Innenspiegel automatisch abdunkelnd u.v.m.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km:
innerorts: 6,1; außerorts: 4,5; kombiniert: 5,0.
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 132. Energieeffizienz: A

Optional erhältlich:

S line selection für nur 36 €

- ▶ S line Exterieur Paket
- ▶ Aluräder 8,5 J x 19 15-Speichen-Sterndesign
- ▶ LED-Scheinwerfer

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.
Angebot gültig bis 30.06.2014

Unser Privatleasing-Angebot¹: (mit einer jährl. Fahrleistung von 10.000 km)

Leasing-Sonderzahlung: 0,00 €; Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis): 34.479,15 €; Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 1,29 %; eff. Jahreszins: 1,29 %; Laufzeit: 48 Monate; monatliche Leasingrate: 333,00 €; Gesamtbetrag: 14.352,00 €

Zuzüglich Werksabholung Ingolstadt 520,00 € inkl. MwSt. und Zulassungskosten 134,00 € inkl. MwSt. Wird die vereinbarte Gesamtfahrleistung um mehr als 2.500 km über- bzw. unterschritten, so werden für jeden Mehrkilometer 10,95 CT/km berechnet bzw. für jeden Minderkilometer 6,55 CT/km vergütet.

¹ Ein Angebot der Audi Leasing, eine Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasing-Betrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Zulassungszeitraum bis einschließlich 24.10.2014. Bonität vorausgesetzt. Nur in Verbindung mit der Inzahlungnahme Ihres mindestens 4 Monate auf Sie zugelassenen Gebrauchtwagen (nicht Volkswagen, SEAT, ŠKODA, Porsche)

* Kraftstoffverbrauch der Audi A6 Avant Modelle in l/100 km: innerorts: 10,8-5,3; außerorts: 6,6-4,1; kombiniert: 8,2-4,6. CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 190-119. Energieeffizienz: D-A+



Audi

Audi Zentrum Wolfsburg GmbH

Heinrich-Nordhoff-Straße 129, 38440 Wolfsburg
Telefon: 05361 204-30, www.Audi-Zentrum-Wolfsburg.de



ANSCHRIFTEN

der Fachverbände 2014

Fachverband	Vorname	Name	Straße	PLZ	Ort	Telefon	E-Mail
Badminton	Jürgen	Hagedorn	Ernst-Abbé-Str. 26	31141	Hildesheim	05121-83338	i-j.hag@t-online.de
Basketball (Bezirk Hannover)	Geschäftsstelle		Feldstraße 29	31275	Lehrte	05132-8647811	info@bbh-basketball.de
Behindertensport	Horst	Dick	Tietzstr. 12	31135	Hildesheim	05121-513888	dickieshi@aol.com
Bergsteigen	Peter	Rissmann	Herzstr. 20	31191	Algermissen	05126-1486	peter.rissmann@dav-hildesheim.de
Dart (Bezirk Hannover)	Dirk	Schmidt	Hauptstraße 57	31196	Sehlem	05060-608356	praesident@dbhdart.de
DLRG	Andreas	Arlt	Achtumer Winkel 12	31135	Hildesheim	0170-2223010	andreas.arlt@bez-hildesheim.dlrg.de
Fechten	Detlev	Hofmann	Ziegelmasch 10	31061	Alfeld	05181-820287	detlev.hofmann@grecom-weinig.de
FKK Bünde	Kurt	Fischer	Göttingstr. 30	31139	Hildesheim	05121-45502	KurtFischer.Hi@t-online.de
Fußball	Detlef	Winter	Berliner Str. 19	31079	Sibbesse	05065-8333	DetlefWinterSibbesse@t-online.de
Handball	Rainer	Hasse	Christoph-Hackethal-Str. 32	31139	Hildesheim	05121-27992	RainerHasse@t-online.de
Hockey	Hans-Jürgen	Bertsche	Große Venedig 2	31134	Hildesheim	05121-34103	fzbhgermany@t-online.de
Judo	Uwe	Juch	Maschstr. 5a	31199	Diekholzen	05064-960921	praesident@kfv-judo-hildesheim.de
Ju-Jutsu (Bezirk Hannover)	Willi	Tacke	Elsa-Brandström-Str. 1	37619	Bodenwerder	05151-4030421	vorstand@budo-bodenwerder.de
Kanu (Bezirk Hannover)	Frank	Jahns	Gänseköpfen 24 A	31188	Holle-Heersum	05062-963171	frank.jahns@t-online.de
Karate	Bernd	Schäfer	Lindenkamp 9	31139	Barienrode	05121-262743	bernd.schaefer@htp-tel.de
Kegeln (Bezirk Hannover)	Birgit	Rump	Trojanstr. 12	30177	Hannover	0511-2208842	gs-bezirk1-rump@htp-tel.de
Leichtathletik	Wolfgang	Rost	Papelstr. 10	31061	Alfeld	05181-2900	WoRo.LA@t-online.de
Luftspoint (Aero Club)	Werner-Rüdiger	Stehr	Lerchenbergstr. 25	31139	Hildesheim	05121-21919	W.R.Stehr@t-online.de
Pferdesport	Dr. Gerd-Uwe	Schönrock	Von-Steinberg-Str. 1	31097	Harbarnsen	05060-1803	schoenrock@gut-harbarnsen.de
Radspport	Wilfried	Holste	Göttinger Straße 52	30982	Pattensen	0172-8471848	info@rsb-hannover.de
Rudern	Diane	Wartinger	Goldene Hufe 2	31141	Hildesheim	05064-1404	dhswartinger@gmx.de
Schach	Holger	Buck	Harzblick 9	38173	Veltheim (Ohe)	05305-1205	Holger_Buck@t-online.de
Schwimmen	Wolfgang	Schlüter	An der Beeke 1	31137	Hildesheim	05121-27509	wh.schlueter@arcor.de
Segeln	Günter	Jereczek	In den Peulen 20a	31157	Sarstedt	05066-4180	windsurfen@tkj-sarstedt.de
Sportschützen Alfeld	Hans-Joachim	Herholt	Bismarckstr. 1	31061	Alfeld	05181-806326	vorsitz1@ssv-alfeld.de
Sportschützen Hildesheim	Karl-Heinz	Raedel	Von-Voigts-Rhetz-Str. 11	31135	Hildesheim	05121-31307	k.raedel@gmx.de
Tennis Hildesheim-Peine	Ulrich	Kettler	Uferweg 17	31180	Giesen	05121-779417	ulli.kettler@t-online.de
Tischtennis	Frank	Burghardt	Langes Feld 15	31199	Diekholzen	05121-262250	vorsitzender@ttkv-hildesheim.de
Turnen	Matthias	Aschmann	Brandmüllerstr. 4	31061	Alfeld	05181-25829	MAschm6987@aol.com
Volleyball	Klaus	Krass	Agnes-Miegel-Str. 16	31157	Sarstedt	05066-4417	klaus.krass@t-online.de

SATZUNGSÄNDERUNGEN



Beim Kreissporttag 2014 soll die Satzung in zwei Punkten geändert werden: Hauptausschuss und Beitragszahlungen. Die Satzungsänderungen zu beiden Punkten wurden in der letzten Sitzung des Hauptausschusses am 18.03.2014 diskutiert und einstimmig befürwortet. Die gesamten Textänderungen (Alt-Neu-Vergleich) wurden mit der Einladung zum Kreissporttag an alle Mitglieder verschickt und können zusätzlich auf der KSB-Website www.ksb-hi.de eingesehen werden.

Wir bitten die nachfolgenden Erläuterungen zu den beiden geplanten Satzungsänderungen zu entnehmen.

(1) Erläuterung: Zusammensetzung Hauptausschuss (§§ 1, 2, 5, 15 und 18 der KSB-Satzung):

Bedingt durch immer mehr zunehmende Zusammenlegungen von Kreisfachverbänden zu Fachverbandsregionen, -bezirken oder sonstigen Bereichen gibt es im Landkreis Hildesheim kaum noch Kreisfachverbände.

Da gemäß §§ 5 und 15 der KSB-Satzung nur Kreisfachverbände die Mitgliedschaft erwerben bzw. Mitglied im Hauptausschuss sein können, hat sich die Zusammensetzung des Hauptausschusses

in den letzten Jahren verringert. Die Vielfalt der von den Sportvereinen im Landkreis Hildesheim betriebenen Sportarten wird im Hauptausschuss nicht mehr annähernd abgebildet.

Um dies wieder zu gewährleisten, ist die Mitgliedschaft auf Fachverbände, die über die Kreisgrenzen hinausgehen, auszuweiten. Bei der vorgeschlagenen Satzungsänderung wird es drei Arten von Fachverbänden geben:

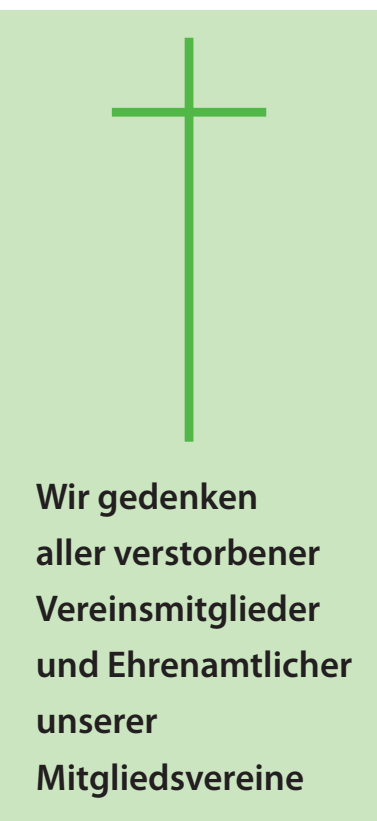
- Kreisfachverbände wie bisher auch
- Eine für den Landkreis Hildesheim zuständige Untergliederung eines Landesfachverbandes (z.B. Tennis-Region Hildesheim-Peine)
- Der Landesfachverband selbst

Der Fachverband muss dabei eine Sportart repräsentieren, die auch von mindestens einem Verein im Landkreis Hildesheim betrieben wird. Um die Hildesheimer Interessen zu wahren, dürfen die Fachverbände nur Delegierte entsenden, die auch Mitglied in einem Hildesheimer Sportverein sind. Die Verfahrensweise für die Einladung wurde entsprechend angepasst.

(2) Erläuterung: Beitragszahlungen per SEPA-Lastschrift (§ 9 der KSB-Satzung):

Der KSB besitzt von den 382 KSB-Mitgliedsvereinen nur 30 Einzugsermächtigungen für die Mitgliedsbeiträge (ca. 8%). Für die Geschäftsstelle entsteht ein hoher Verwaltungsaufwand durch die Prüfungen der Zahlungseingänge. Zumal Mitgliedsbeiträge größtenteils in zwei Raten erfolgen können und eine Vielzahl von Vereinen 2-3 Mal angemahnt werden müssen. Neben dem hohen zeitlichen Aufwand bei der Geschäftsstelle entstehen auch unnötige Sachkosten wie Porto, Druckkosten etc.

Zwecks Aufwands- und Kostenreduzierung ist das Einzugsverfahren per SEPA-Lastschrift für die Mitgliedsvereine verpflichtend einzuführen, so wie es bei anderen Sportbünden und Landesfachverbänden üblich ist.



Wir gedenken
aller verstorbener
Vereinsmitglieder
und Ehrenamtlicher
unserer
Mitgliedsvereine



Der Pass

in den freien Raum

■ ■ ■

Kreiswohnbau

H I L D E S H E I M

...zuhause aufblühen

Kreiswohnbau Hildesheim GmbH
Kaiserstr. 21
31134 Hildesheim
Tel. (0 51 21) 976 0
Fax (0 51 21) 976 66

Kundencenter Sarstedt
Lönsstr. 4
31157 Sarstedt
Tel. (0 50 66) 70 51 0
Fax (0 50 66) 70 51 29

Kundencenter Alfeld
Kalandstr. 3
31061 Alfeld
Tel. (0 51 81) 91 18 0
Fax (0 51 81) 91 18 33

www.kreiswohnbau-hi.de
Email: info@kreiswohnbau-hi.de

gut und sicher wohnen



Ab
31.03.2014
für Sie am
Kennedy-
damm 10

Unsere Hauptstelle wird das „Haus der Mitglieder“

Erleben Sie Information & innovative Technik / bedarfsgerechte Beratung /
alle Bankleistungen unter einem Dach / Finanzberatung / Vermögensmanagement /
Firmenkundenbetreuung / Immobilien & Finanzierungen



Volksbank Hildesheim eG
Kennedydamm 10, 31134 Hildesheim
Weitere Informationen unter www.vbhi.de
oder telefonisch unter (0 51 21) 166-0.